

FÜR MASTER-STUDIERENDE
MAI 2025

PRE-READING



SUMMARY – PRAKTISCHE KARRIERETIPPS

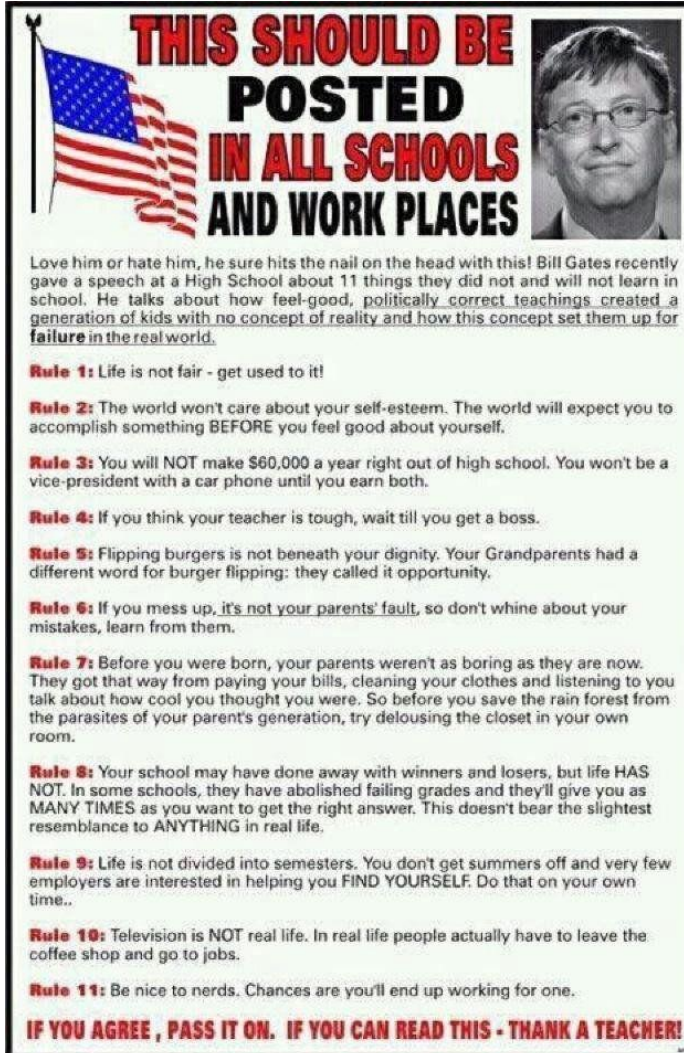
STUDIUM

- Absolvieren Sie möglichst viele, qualitativ hochwertige Praktika in unterschiedlichen Unternehmen und Funktionsbereichen (z.B. BWL-Studium: Strategisches Controlling, Assurance Bereich in einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, internationale Unternehmensberatung, Pricing-Einheit bei einem Internet-Unternehmen, Investment Banking)
- Must: studieren Sie 1-2 Semester im Ausland (div. Förderprogramme der Unternehmen, Stipendien nutzen)
- Suchen Sie den Austausch mit Professoren – vertiefen Sie sich freiwillig mit Themen, an denen Sie Spaß haben

ERSTE BERUFSJAHRE

- Reach High – Dream Big – Deliver First (ask for rewards later, see Bill Gates 11 rules)
- Be Smart – Ihre Augen müssen leuchten & zeigen Sie Engagement – gehen Sie die „Extra Meile“ & heben Sie sich positiv ab
- Der Tag endet nicht nach 40 h/w – Karrieren basieren auf nachhaltigen Arbeitseinsatz (60 - 80 h/w sind normal)
- Fair Play – sprechen Sie nur positiv inner- & außerhalb Ihrer Firma – „sägen Sie nicht an Stühlen“, sondern addieren zum Team Engagement, Know-how etc.
- Entwickeln Sie sich kontinuierlich weiter – prüfen Sie jährlich Ihre Position und fragen sich, was für den nächsten Karriereschritt nötig ist – fragen Sie nach Feedback & wertschätzen Sie dieses als Geschenk
- Job-Hopping fördert nicht Ihre Karriere, erzielen Sie Erfolge & zeigen Durchhaltevermögen (wobei Sie Fehler bei der Firmenwahl kurzfristig beheben können/müssen)
- Ihr Wertesystem ist alleinig ausschlaggebend – Vereinbarkeit Berufswelt & Privatleben
- Suchen Sie sich einen Mentor (idealerweise außerhalb Ihrer Firma)

SIE KENNEN SICHER DIE KARRIERETIPPS VON BILL GATES



THIS SHOULD BE POSTED IN ALL SCHOOLS AND WORK PLACES

Love him or hate him, he sure hits the nail on the head with this! Bill Gates recently gave a speech at a High School about 11 things they did not and will not learn in school. He talks about how feel-good, politically correct teachings created a generation of kids with no concept of reality and how this concept set them up for failure in the real world.

Rule 1: Life is not fair - get used to it!

Rule 2: The world won't care about your self-esteem. The world will expect you to accomplish something BEFORE you feel good about yourself.

Rule 3: You will NOT make \$60,000 a year right out of high school. You won't be a vice-president with a car phone until you earn both.

Rule 4: If you think your teacher is tough, wait till you get a boss.

Rule 5: Flipping burgers is not beneath your dignity. Your Grandparents had a different word for burger flipping: they called it opportunity.

Rule 6: If you mess up, it's not your parents' fault, so don't whine about your mistakes, learn from them.

Rule 7: Before you were born, your parents weren't as boring as they are now. They got that way from paying your bills, cleaning your clothes and listening to you talk about how cool you thought you were. So before you save the rain forest from the parasites of your parent's generation, try delousing the closet in your own room.

Rule 8: Your school may have done away with winners and losers, but life HAS NOT. In some schools, they have abolished failing grades and they'll give you as MANY TIMES as you want to get the right answer. This doesn't bear the slightest resemblance to ANYTHING in real life.

Rule 9: Life is not divided into semesters. You don't get summers off and very few employers are interested in helping you FIND YOURSELF. Do that on your own time..

Rule 10: Television is NOT real life. In real life people actually have to leave the coffee shop and go to jobs.

Rule 11: Be nice to nerds. Chances are you'll end up working for one.

IF YOU AGREE, PASS IT ON. IF YOU CAN READ THIS - THANK A TEACHER!

- **RULE 1** Life is not fair; get used to it.
- **RULE 2** The world won't care about your self-esteem. The world will expect you to accomplish something before you feel good about yourself.
- **RULE 3** You will NOT make 40 thousand dollars a year right out of high school. You won't be a vice president with a car phone, until you earn both.
- **RULE 4** If you think your teacher is tough, wait till you get a boss. He doesn't have tenure.
- **RULE 5** Flipping burgers is not beneath your dignity. Your grandparents had a different word for burger flipping; they called it opportunity.
- **RULE 6** If you mess up, it's not your parents' fault, so don't whine about your mistakes, learn from them.
- **RULE 7** Before you were born, your parents weren't as boring as they are now. They got that way from paying your bills, cleaning your clothes and listening to you talk about how cool you are. So before you save the rain forest from the parasites of your parents' generation, try "delousing" the closet in your own room.
- **RULE 8** Your school may have done away with winners and losers, but life has not. In some schools they have abolished failing grades; they'll give you as many times as you want to get the right answer. This doesn't bear the slightest resemblance to ANYTHING in real life.
- **RULE 9** Life is not divided into semesters. You don't get summer off and very few employers are interested in helping you find yourself. Do that on your own time.
- **RULE 10** Television is NOT real life. In real life people actually have to leave the coffee shop and go to jobs.
- **RULE 11** Be nice to nerds. Chances are you'll end up working for one.

Source: <https://www.thoughtco.com/bill-gates-rules-of-life-4057625>

WIE NUTZE ICH EINEN HEADHUNTER RICHTIG (1/3)

NICHT AUF DEN ANRUF WARTEN

Wollen Kandidaten gefunden werden, müssen sie selbst aktiv werden, z. B. mit Hilfe von Online-Netzwerken wie Xing, LinkedIn etc., die auch von Personalberatern durchsucht werden, oder direkt durch Kontaktaufnahme mit einem Personalberater bzw. Weiterempfehlung durch Bekannte.

NACH SPEZIALISTEN SUCHEN

Wählen Sie einen Personalberater, der sich in Ihrer Branche auskennt, dort langjährige Erfahrungen besitzt und mit den führenden Managern Ihrer Branche eng vernetzt ist. Nur so kann er Ihnen einen Mehrwert bieten.

SCHWARZE SCHAFE ERKENNEN

Jobsuchende sollten sich über die Personalberatung ihres Interesses vorab gut informieren, denn die Qualität und Seriosität der Unternehmen unterscheidet sich sehr. „Schwarze Schafe“ der Branche geben auch schon mal persönliche Unterlagen mit Namen an die suchende Firma weiter. Damit kann Ihr Image im Markt sehr beschädigt werden. Einen gewissen Standard garantiert die Mitgliedschaft im BDU oder besser noch im AESC.

ANSPRECHPARTNER RECHERCHIEREN

Interessenten sollten vor dem Versenden einer Initiativbewerbung an Personalberatungen anfragen, ob eine Bewerbung erwünscht ist und wer der richtige Ansprechpartner ist. Das ist gerade bei großen Beratungsunternehmen wichtig.

KEINE KOSTEN

Seriöse Personalberater arbeiten im Auftrag ihrer Klienten (Unternehmen) auf Basis eines Honorars, sodass dem Kandidaten keine Kosten für die Jobsuche entstehen

WIE NUTZE ICH EINEN HEADHUNTER RICHTIG (2/3)

INFORMATIONSFLOT VERMEIDEN

Den Umgang mit Bewerbungsunterlagen handhabt jeder Headhunter anders: Kleine spezialisierte Berater bevorzugen oft die Online-Variante, große Häuser akzeptieren auch schriftliche Bewerbungen.

Wichtig: Senden Sie bei der ersten Kontaktaufnahme nicht Lebenslauf und Zeugnisse in mehreren Giga-Bytes! Eine kurze E-Mail mit Ihren Eckdaten sowie der Tätigkeit, die Sie suchen, genügt. Besprechen Sie dann mit dem Berater die weitere Vorgehensweise.

GEDULD MITBRINGEN

Personalberater nehmen Ihre Daten und Ihr Gesuch in ihrer hausinternen Datenbank auf. Da sie jedoch im Auftrag von Unternehmen arbeiten – und nicht direkt für den Kandidaten – kann es einige Monate dauern, bis Sie für eine passende Position angesprochen werden. Bitte nicht wöchentlich nachhaken, das produziert nur Unmut und beschleunigt die Suche nicht.

RICHTIG REGIEREN

„Können Sie gerade sprechen?“ ist der typische Satz eines Personalberaters im Falle eines Anrufs. Wenn es gerade ungünstig ist: Privatnummer nennen und auflegen. Im Gespräch wird der Headhunter zunächst den angebotenen Job skizzieren und „abklopfen“, ob der Kandidat dem Anforderungsprofil seines Klienten entspricht. Wichtig: Kandidaten sollten niemals fragen, wie der Berater auf sie gekommen ist. Das wirkt nicht sehr selbstbewusst und minimiert Chancen.

KLARE VERHÄLTNISSE

Klären Sie, ob der Personalberater Sie kontaktiert, weil er Ihre Hilfe für eine Suche benötigt oder ob er Ihnen selbst ein Jobangebot machen will. Im zweiten Fall stellen Sie sicher, dass er ein exklusives Mandat für die Suche hat.

WIE NUTZE ICH EINEN HEADHUNTER RICHTIG (3/3)

FETTNÄPFCHEN VERMEIDEN

Seien Sie ehrlich, agieren Sie nicht taktisch oder divenhaft. Fragen nach dem Namen des Auftraggebers oder nach dem Gehalt sind im Erstgespräch nicht üblich.

INFORMATIONEN SAMMELN

Fragen Sie nach einer mündlichen oder schriftlichen Positionsbeschreibung des Jobs. Bitten Sie um Bedenkzeit – üblich sind zwei bis drei Tage. Bei Interesse schicken Sie Ihren Lebenslauf. Überlegen Sie sich rechtzeitig gute Referenzgeber.

AUF GESPRÄCHE VORBEREITEN

Auf einen Termin mit dem Personalberater sollten Sie gut vorbereitet sein. Wer denkt, „der wird meine Stärken schon herausfinden“, hat schon verloren. Kandidaten müssen sich beim Personalberater gut präsentieren.

SOUVERÄNER AUFTRITT BEIM UNTERNEHMEN

Nutzen Sie Ihren Personalberater als Coach und Sparringspartner. Idealerweise sprechen Sie die Gesprächsregie vorher mit Ihrem Personalberater ab und klären beispielsweise den Typus Ihres Gesprächspartners. Betonen und belegen Sie im Gespräch mit dem potenziellen Arbeitgeber Ihre Stärken. Antworten Sie nicht nur reaktiv auf Fragen, sondern geben Sie eigene Impulse. **Ganz wichtig:** Authentisch bleiben und kein Theater spielen!

NICHT ERMUTIGEN LASSEN

Wer unverzüglich merkt, dass der angebotene Job nicht der passende ist, sollte dies direkt sagen. Trotzdem ist es sinnvoll, weiterhin Kontakt zum Headhunter zu halten – dies kann zu einem späteren Zeitpunkt nützlich sein.

BEZIEHUNGSPFLEGE

Spätestens mit Mitte 30 sollten Sie Kontakt zu zwei bis drei Headhuntern knüpfen. Etwa indem Sie diesen mit Einschätzungen oder Referenzen weiterhelfen und proaktiv – alle 2 bis 3 Jahre – einen beruflichen Zwischenstand geben

ICH EMPFEHLE IHNEN - MACHEN SIE SICH EINEN SOLIDEN ÜBERBLICK ÜBER VERDIENSTMÖGLICHKEITEN IN DEN ANGESTREBTE BRANCHEN / THEMEN

Die solideste Quelle ist sicherlich das Statische Bundesamt, das mit ca. 24 Monaten Verzug die offiziellen Zahlen (kostenlos) veröffentlicht

Manche Medien sind dagegen für Studierende für Studierende zu „plakatativ“ und ungenau, Beispiel

Ab 6100 Euro sind Sie Gutverdiener Neue Gehaltszahlen des Finanzministeriums

Berlin – **Millionen Bundesbürger haben sich in den vergangenen Monaten über spürbare Lohnerhöhungen gefreut!**

Viele wollen wissen: Verdienne ich nun auch deutlich mehr als Millionen andere? Oder bin ich schlechter dran – weil die Löhne bei anderen noch stärker gestiegen sind?

BILD hat neue Zahlen des Finanzministeriums ausgewertet. Daraus geht hervor:
► Wer zwischen 3444 Euro und

4225 Euro Brutto/Monat verdient, zählt zu den Normalverdienern und damit zur oberen Hälfte in Deutschland. Die andere Hälfte der Beschäftigten verdient weniger (siehe Tabelle).

► **Die Mittelverdiener sind eine große Gruppe in der unteren Verdienst-Hälfte. Sie kassieren zwischen 2490 Euro und 3443 Euro/Monat.**

► Geringverdiener ist, wer bis zu 1884 Euro/Monat erhält. Unter ihnen gibt es laut Experten

viele, die als „arm“ bezeichnet werden können. Denn: Die allermeisten Beschäftigten in Deutschland (bis zu 80%) kassieren mehr Lohn.

► Absolute Top-Verdiener sind alle, die monatlich mindestens 23.656 Euro verdienen. Sie bilden das oberste Prozent und können in jedem Fall als „reich“ bezeichnet werden, so Experten.

► Zu den Spitzenverdienern zählen Beschäftigte, die mehr als 8736 Euro Brutto verdienen. Sie

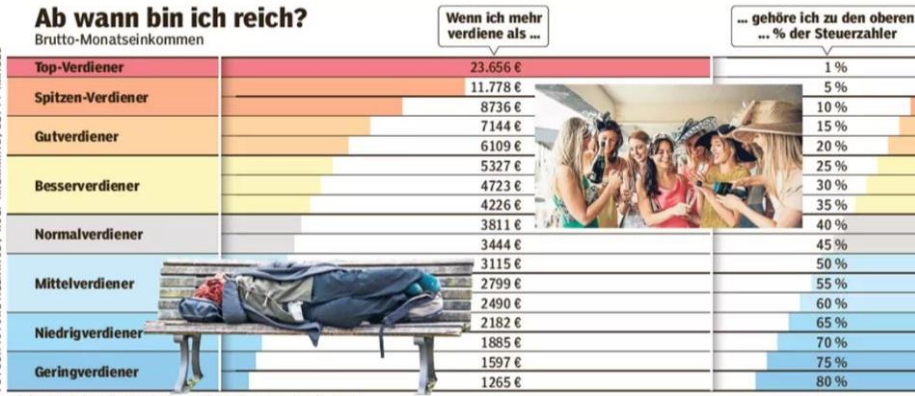
bilden zusammen mit den Top-Verdienern die obersten zehn Prozent. Viele gelten ebenfalls als „reich“.

Bei diesen Personen kassiert der Finanzminister aber auch am stärksten ab: Top- und Spitzenverdiener schultern mehr als die Hälfte (57%) der gesamten Einkommensteuer-Last. Der Anteil am gesamten Soli-Aufkommen beträgt sogar 95 Prozent.

jan

Ab wann bin ich reich? Brutto-Monatseinkommen

FOTOS: PICTURE ALLIANCE / ROLF KREMMING, GETTY IMAGES



Info.BILD.de | Quelle: Bundesfinanzministerium, Angaben für 2024

PLACING VALUE CREATING LEADERS